

Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 2 (1910)
Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizerische Baukunst

Zeitschrift für Architektur, Baugewerbe, Bildende Kunst und Kunsthandwerk
mit der Monatsbeilage „Beton- und Eisen-Konstruktionen“

Offizielles Organ des Bundes Schweizerischer Architekten (B. S. A.)

Die Schweizerische Baukunst erscheint alle vierzehn Tage. Abonnementspreis: Jährlich 15 Fr., im Ausland 20 Fr.

von der Wagner'schen Verlagsanstalt in Bern.
Redaktion: Dr. phil. E. H. Baer, Architekt, B. S. A., Bern.
Administration u. Annoncenverwaltung: Bern, Äuferes Bollwerk 35.

Insertionspreis: Die einspalige Nonpareillezeile oder deren Raum 40cts. Größere Inserate nach Spezialtarif.

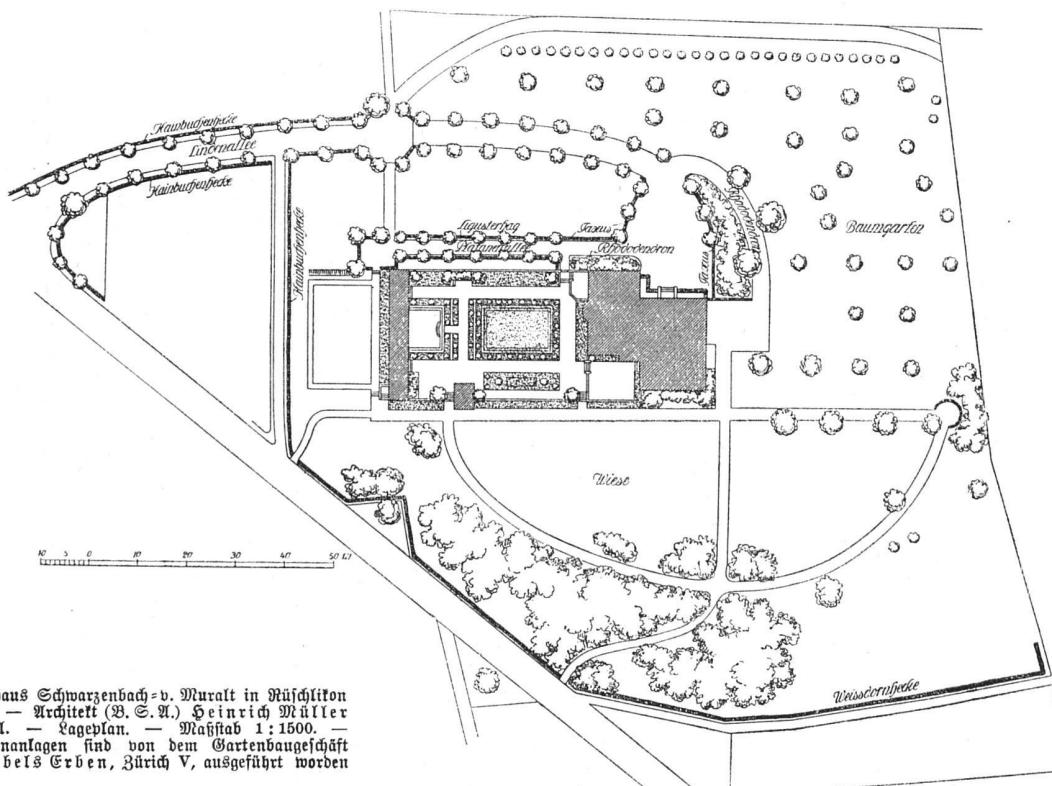
Der Nachdruck der Artikel und Abbildungen ist nur mit Genehmigung des Verlags gestattet.

Das Landhaus Schwarzenbach von Muralt in Rüschlikon.

Die Ufer des Zürichsees sind berühmt durch ihre idyllische Anmut. Rebberge und Wiesen, dicht be-

Großartiges; dafür aber ruht eine genügsame Beschaulichkeit über der Landschaft, die all ihre lieblichen Reize doppelt begehrenswert macht.

In dieses Milieu einen Neubau zu stellen erscheint leicht und schwer zugleich; leicht, wenn der Architekt den



Das Landhaus Schwarzenbach-v. Muralt in Rüschlikon bei Zürich. — Architekt (B. S. A.) Heinrich Müller in Thalwil. — Lageplan. — Maßstab 1:1500. — Die Gartenanlagen sind von dem Gartenbaugeschäft Otto Fröbels Erben, Zürich V, ausgeführt worden

standen mit Obstbäumen, aus deren breiten runden Kronen die weißen Putzwände, dunkles Fachwerk und hohe Dächer einfach behäbiger Wohnhäuser hervorschauen, umsäumen die blaue glitzernde Wasserfläche und steigen zu weich umrissten Hügeln empor, die Laubwald bekrönt. Nichts Außergewöhnliches, nichts

Geist der Gegend und ihrer Bauart in sich aufzunehmen vermag, schwer, wenn er genötigt wird besonderen Wünschen des Bauherrn zu entsprechen, die nicht in der örtlichen Besonderheit wurzeln. Architekt (B. S. A.) Heinrich Müller in Thalwil hat die ihm gestellte, ganz individuelle Aufgabe mit Geschick zu lösen